



Presseinformation – 714/9/2016

19.09.2016
Seite 1 von 2

Ministerin Löhrmann: Hohe Zufriedenheit der Eltern mit dem Ganztag ist Ermutigung und Ansporn

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

Bertelsmann-Studie „Wie Eltern den Ganztag sehen: Erwartungen, Erfahrungen, Wünsche“

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung teilt mit:

Anlässlich der Veröffentlichung der Bertelsmann-Studie „Wie Eltern den Ganztag sehen: Erwartungen, Erfahrungen, Wünsche“ betonte Schulministerin Sylvia Löhrmann in Düsseldorf: „Die aktuelle Studie zeichnet ein ermutigendes Bild der Zufriedenheit der Eltern mit den Ganztagschulen in Nordrhein-Westfalen. Wir werden den bedarfsgerechten Ganztagsausbau in allen Schulformen im Sinne von mehr Bildungsgerechtigkeit für alle fortsetzen. Maßgeblich ist dabei der Wunsch der Eltern und der Akteure vor Ort. Eltern sind wichtige Partner im Ganztag. In vielen Schulen gibt es gute Beispiele für gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaften. Diese aktive Partizipation wollen wir weiter voranbringen.“

Die Bertelsmann-Studie zeigt, dass ein Großteil der Eltern mit den Ganztagsangeboten sehr zufrieden ist. Der zeitliche Ablauf des Schultages, die technisch-räumliche Ausstattung, aber auch der soziale Zusammenhalt und die Gestaltung individueller Lernzeiten in den Ganztagschulen werden von den Eltern positiv eingeschätzt. Gleichwohl identifiziert die Studie im Bereich der individuellen Förderung noch Verbesserungspotenzial.

In Nordrhein-Westfalen arbeiten über 90 Prozent der Grundschulen im Schuljahr 2015/16 im Ganztag. Die Zahl der Plätze in der offenen Ganztagschule im Primarbereich insgesamt steigt im Schuljahr 2016/17 auf 305.100 Plätze, das entspricht einer Steigerung um rund 80.000 Plätze seit 2010. Darüber hinaus ist bereits jede zweite weiterführende Schule mit einer Sekundarstufe I im Schuljahr 2015/16 eine Ganztagschule.

Insgesamt nutzten im vergangenen Schuljahr rund 770.000 Schülerinnen und Schüler ein Ganztagsangebot, davon ca. 500.000 im gebundenen und 270.000 im Offenen Ganztage. Dies entspricht einer Gesamtquote von 40 Prozent.

Ministerin Löhrmann sagte: „Der Ausbau des Ganztags hat in den letzten Jahren deutlich an Fahrt gewonnen. Nordrhein-Westfalen liegt damit klar über dem Bundesdurchschnitt. Das ist uns Ermutigung und Ansporn. Mein Dank gilt allen, die an diesem wichtigen Bildungsangebot so engagiert mitwirken.“

Der Ganztage eröffnet mehr Bildungschancen für alle Kinder und Jugendlichen und leistet einen bedeutenden Beitrag zu Bildungsgerechtigkeit und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die verlässliche und dauerhafte Erhöhung der Fördersätze ist ein wichtiger Schritt, um die Angebote der Offenen Ganztage in Nordrhein-Westfalen weiter zu verbessern. Im Zeitraum von 2011 bis 2017 wird die Landesregierung die Fördersätze in der OGS um insgesamt rund 25 Prozent erhöht haben.

Weitere Informationen zum Ganztageangebot in Nordrhein-Westfalen finden Sie unter:

www.bildungsportal-nrw.de

www.ganztag-nrw.de

www.lernpotenziale-gymnasium.de

www.ganzin.de

www.lernen-im-ganztag.de

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Schule und Weiterbildung Telefon 0211 5867-3505.

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.land.nrw>